

## Aktuelles

### Open-Access Online-Kurs "Organizing in Times of Crisis"

Der Online-Kurs "Organizing in Times of Crisis" behandelt verschiedene Aspekte der Covid-19-Krise aus der Perspektive klassischer und moderner Organisationstheorien. Der Kurs wurde von Organisationsforschern deutscher und österreichischer Universitäten zusammengestellt, ist frei verfügbar und kann von Lehrenden nach Bedarf adaptiert werden. Weitere Informationen zu Struktur, Inhalten und Beteiligten finden Sie auf der Website des Kurses: <https://timesofcrisis.org/>.

## Calls for Papers

### "Arbeits- und Beschäftigungsqualität in digitalisierten Arbeitswelten - Veränderungspotenziale und methodische Herausforderungen" – Sonderheft der Zeitschrift „Soziale Welt“

Für ein Sonderheft der Zeitschrift „Soziale Welt“ werden empirische Beiträge gesucht, die sich mit den möglichen Veränderungen von Arbeits- und Beschäftigungsqualität durch Digitalisierung auseinandersetzen und dabei explizit auch auf methodische Anforderungen und auf Grenzen der empirischen (qualitativ wie quantitativ) Erfassbarkeit von Digitalisierung eingehen. Empirische Beiträge (qualitativ und quantitativ) können bis zum **31. Oktober 2020** eingereicht werden. Es werden Manuskripte in Deutsch oder Englisch mit einem Umfang von max. 80.000 Zeichen berücksichtigt. Alle Einreichungen werden einem double-blind Begutachtungsprozess unterzogen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [vollständigen Call](#).

### "Rethinking Transparency. Challenging Ideals and Embracing Paradoxes"

Vom 19.-21. Mai 2021 findet die "7th Conference of Transparency Research" an der Copenhagen Business School statt. Die Veranstalter rufen zur Einreichung von Vorschlägen für Einzelbeiträge und Panels auf. Abstracts für Einzelbeiträge (max. 400 Wörter) und Vorschläge für Panels können bis **31. August 2020** eingereicht werden. Details zur Veranstaltung und den Bedingungen der Einreichung entnehmen Sie bitte dem [vollständigen Call](#).

### "Interessenvertretung in (globalen) Wertschöpfungsnetzwerken" - Schwerpunktheft der Zeitschrift "Industrielle Beziehungen"

Die Zeitschrift "Industrielle Beziehungen. Zeitschrift für Arbeit, Organisation und Management" plant für 2021 ein Schwerpunktheft zur Interessenvertretung in komplexen, grenzübergreifenden Wertschöpfungsnetzwerken. Gesucht werden Beiträge, die sich mit den strukturellen Voraussetzungen, Grundlagen und Hemmnissen für Interessenvertretung in (globalen) Wertschöpfungsnetzwerken befassen, wie auch solche, die Praktiken der Interessenvertretung in den Blick nehmen und „promising practices“-Beispiele aufzeigen. Abstracts (1-2 Seiten, max. 10.000 Zeichen) können bis zum **15. Mai 2020** eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie im [vollständigen Call](#).